

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Anträge auf Kontenklärung / Rente oder Rehabilitation bei der Stadt Vlotho

Die ab 25. Mai 2018 geltende DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die **Stadt Vlotho** von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

1. Verantwortlicher

Stadt Vlotho, Der Bürgermeister
Lange Straße 60, 32602 Vlotho
Telefon: 05733 924-0
Fax: 05733 924-200
E-Mail: info@vlotho.de

2. Datenschutzbeauftragte/r

Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Vlotho
Lange Straße 60, 32602 Vlotho
Telefon: 05733 924-0
E-Mail: datenschutz@vlotho.de

3. Zweck und Notwendigkeit

Die Stadt Vlotho verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Prüfung von:

- Anträge auf Kontenklärung
- Anträge zur Bewilligung auf Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung
- Anträge zur Bewilligung von Leistungen zur Rehabilitation

Die Notwendigkeit der Datenverarbeitung ist auf einer gesetzlichen Grundlage gegeben.

4. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Daten für Ihr Anliegen erfolgt unter Verwendung von Daten im Sinne von:

- Artikel 6 Abs. 1 lit. c und Artikel 9 DS-GVO
- SGB VI (Gesetzliche Rentenversicherung) und SGB IX (Schwerbehindertenrecht)
- nach dem Bundesvertriebenengesetz (BVFG)
- nach dem Fremdrentengesetz (FRG)

5. Empfänger/Kategorien von Empfängern

Alle für die Aufgabenerledigung (Leistungen nach dem SGB IV, Leistungen nach dem SGB IV, BVFG und FRG) zu beteiligenden Personen, Sozialleistungs-(Träger), Behörden und sonstige Institutionen.

6. Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation

Eine Übermittlung der Daten erfolgt nur an die Institutionen / Stellen, die im Rahmen der Aufgabenerledigung beteiligt werden müssen.

7. Speicherdauer bzw. –kriterien

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Die eingereichten Dokumente, Aktennotizen und Bescheide werden vernichtet bzw. gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

8. Betroffenenrechte

Jede „betroffene Person“ hat auf Antrag verschiedene Rechte zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere auf:

- Auskunft über die Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

9. Widerruf

Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse info@Vlotho.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

10. Profiling

Ein automatisiertes Profiling seitens der Stadt Vlotho, findet nicht statt. Ein Profiling durch Dritte, z.B. durch Suchmaschinen im Internet kann nicht ausgeschlossen werden.